

Informationen aus dem Ausschuss „Freiberufliche Musikpädagogen“ im TKVB

November 2012

Herbsttrundschriften

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

das Schuljahr ist nun schon einige Monate alt, die Weihnachtsvorbereitungen stehen vor der Tür, wieder erhalten Sie ein Schreiben mit Informationen für die FMP im Tonkünstlerverband Bayern. Bitte leiten Sie diese Mail an interessierte Kollegen bzw. FMPs in Ihrem Regionalverband weiter. Sollten Sie Kollegen kennen, die nicht im TKVB organisiert, aber dennoch an den unten aufgeführten Themen interessiert sind, so können Sie die Informationen ruhig weitergeben.

1. Jugend musiziert

Auf der Homepage des Landesverbandes (www.dtkvbayern.de) finden Sie eine Statistik zum Landes- und Bundeswettbewerb unter besonderer Berücksichtigung der FMP in Bayern. Diese haben in der Anzahl der Preise die Musikschulen überholt, allerdings rangiert Bayern auf dem 12. Rang, was das Verhältnis Einwohnerzahl zu Teilnehmern beim Bundeswettbewerb betrifft. Baden-Württemberg besetzt Platz 1!! Sollten Sie an der Gesamtstatistik Interesse haben, so gehen Sie auf folgenden Link: www.bljo.de/aktuell/dokumente/Statistik-gesamt.pdf.

2. Umsatzsteuerrückfrage

Wie Sie hoffentlich aus den Informationen des TKV entnommen haben, ist eine Novellierung des Umsatzsteuergesetzes angedacht gewesen. Dieses sah vor, dass private Musikinstitute/Musikschulen Umsatzsteuer abführen müssen. Dank einer Petition mit 96.000 Unterschriften (ein gewaltiger Erfolg für die FMPs und den DTKV), die Rechtsanwalt Werner vom DTKV eingereicht hat, wurde diese Änderung nicht umgesetzt. Damit bleibt für die **Musikschulen und privaten Musikschulen alles beim Alten**. Näheres finden Sie auf der Homepage des TKVB.

3. Neues Gesicht für die Homepage des TKVB

Die Homepage des Landesverbandes wurde umgestaltet und zeigt sich mit einem neuen Layout. Für die Zukunft ist eine Jobbörse geplant, sowie die Möglichkeit des Einstellens von eigenen Konzertmitschnitten/You-Tube-Videos.

Wer sich schon immer gefragt hat, welche Gegenleistungen er für den Mitgliedsbeitrag des TKVB erhält, kann sich auf dessen Homepage das **Merkblatt „Leistungskatalog“** herunterladen. Hier finden Sie alle Serviceangebote Ihres Berufsverbandes.

4. Neuigkeiten vom DTKV

a) D-A-CH-Tagung

Vom 9.-11. November fand in Würzburg die 43. D-A-CH-Tagung mit dem Thema „Der freiberufliche Musikpädagoge – ein Beruf mit Zukunft?“ statt. Vertreter der deutschen Landesverbände, aber auch die Kollegen aus Österreich und der Schweiz waren anwesend und skizzierten die rechtliche, sozialversicherungstechnische und pädagogische Situation der FMPs. Da die Banken – und Schuldenkrise die finanziellen Möglichkeiten für die FMPs, und die schulische Situation den organisatorischen Spielraum einschränkt, wurde nach Möglichkeiten gesucht, den Beruf des FMP stärker abzusichern.

Eine Resolution des DTKV zur Verbesserung der Situation des FMPs finden Sie auf der Homepage des TKVB unter www.dtkvbayern.de oder www.dtkv.org.

Um weiterhin die FMPs ergebnisorientiert zu vertreten, bitte ich Sie an dieser Stelle mich Ihre Sorgen und Probleme wissen zu lassen. Der Ausschuss bemüht sich für Ihre Anliegen aktiv zu werden.

b) Honorarumfrage

Der deutsche Tonkünstlerverband plant für 2013 eine Honorarumfrage. Diese wird mit Fachleuten erarbeitet und garantiert somit zielgerichtete Ergebnisse. Ich bitte Sie im neuen Jahr daran teilzunehmen. Nur wenn wir belastbares Zahlenmaterial haben, können wir politisch aktiv werden... und es gibt immer Themen, für die es lohnt, sich einzusetzen.

5. Ver.di-Umfrage zur Berufs- und Einkommenssituation

Im Frühjahr 2012 fand eine bundesweite Befragung von Musikschullehrkräften statt zu ihrer Einkommenssituation und den Arbeitsbedingungen.

Gegenüber der Umfrage von 2008 haben die Festanstellungsverträge deutlich abgenommen bzw. sind in Honorarverträge umgewandelt worden. Das führte dazu, dass sich sehr viele Musiklehrer in Patchwork-Arbeitsverhältnissen wieder finden. Das Jahreseinkommen ist gegenüber 2008 gesunken und die Organisationsprobleme haben sich durch die Ganztageschule verschärft.

Wenn Sie Näheres wissen möchten, dann klicken Sie auf <http://musik.verdi.de>.

Für Rückfragen, Anregungen ... stehe ich wie immer zur Verfügung unter ute.schmid-holzmann@web.de

Vielen Dank für Ihr Interesse!

Eine gute Zeit wünscht
Ute Schmid-Holzmann,
Sprecherin des Ausschusses „Freie Musikpädagogen“ im TKVB